

Zeitschrift: Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift

Herausgeber: Bauen + Wohnen

Band: 32 (1978)

Heft: 3

Rubrik: Wettbewerbe

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

STAR '78



**vom 19. bis 23. mai
auf dem mailänder
messegelände**

**Internationaler Salon der
bestqualifizierten italienischen und
ausländischen Produktion
für Heimtextilien**

Einfarbige und bearbeitete Möbelstoffe - Samte - Leder - bestrichene Stoffe - gemusterte Stoffe - Passamente und Fransen - Textilfasern und Garne.

Einfarbige Vorhänge - bedruckte Vorhänge und devorée - Vorhänge mit Stickereiarbeit - konfektionierte Vorhänge - drapierte Vorhänge - Vorhänge Bobinet aus Spitze - Gardinen und Kretonne - Sonnenvorhänge - Faltvorhänge - Tafelvorhänge - senkrechte Vorhänge - Vorhängezubehör und Aufhängevorrichtungen.

Teppichböden - handgeknotete Teppiche - orientalische Teppiche - Wandteppiche - mechanische Teppiche - Pelzteppiche - Geräte für die Reinigung und Verlegung.

Textilwandbekleidungen - vinyliche und ähnliche Wandbekleidung - Papiertapeten - Tafeln und Plakate - Klebemittel - Geräte für die Verlegung.

Bettdecken - Bettdecken aus Pelz - Decken und Plaids - Tisch- und Bettücher - Schwämme und Badeteppiche - Leinwände und Driliche.

**607 Fabrikanten aus 26 Ländern
erwarten Sie zum STAR '78**

9. INTERNATIONALE FACHMESSE FÜR TEPPICHE UND HEIMTEXTILIEN

Für Auskünfte wenden Sie sich bitte bis zum 18. Mai 1978 an das Generalsekretariat STAR - 20127 Milano, Viale Monza 128 - tel. 02/28.99.991 - 28.40.002.

Beispiel das Spannverlegen von textilen Wandbelägen, bei dem das mühsame Verkleben von einzelnen Bahnen dahinfällt. Daneben wird auch ein völlig neues Reinigungssystem, das sogenannte Sprühextraktionsverfahren, vorgeführt. Bei diesem Verfahren wird der Teppich nicht mehr shamponiert, sondern ganz einfach mit Wasser und einem Reinigungsmittel unter kontrolliertem Druck gespült. Diese Art der Teppichreinigung ist für das Gastgewerbe besonders geeignet, da der Teppich bedeutend schneller trocknet, als dies sonst der Fall ist.

Die Hans Hassler AG ist heute eines der größten Großhandelsunternehmen mit einer angeschlossenen Detailorganisation in der ganzen Schweiz. Hassler hat systematisch seine internationalen Beziehungen ausgebaut, so daß ein äußerst vielfältiges Angebot für Boden und Wand zur Verfügung steht. Kernstück ist das Hassler-Sortiment, welches ausschließlich aus Eigenartikeln besteht und dadurch eine eigentliche Exklusivität darstellt.

Termine/Veranstaltungen

21. bis 24. April 1978

Schloß Leopoldskron, Salzburg, Österreich. 13. Scupad-Congress. Veranstalter: Salzburg Congress on Urban Planning and Development

Thema: «Past Planning Failures and Consequences for Future Planning»

Anmeldung und Information: Georg W. Seunig, Secretary of Scupad, Rindermarkt 8, 8001 Zürich.

Neue Wettbewerbe

Künstlerischer Schmuck am Verwaltungsgebäude der Vita-Lebensversicherung

Im Laufe des letzten Jahres hat die Vita-Lebensversicherungs-AG mit dem Bau ihres neuen Verwaltungsgebäudes begonnen. Sie möchte nun die vermehrt angestrebte Zusammenarbeit zwischen Architekten und Künstlern aktiv unterstützen. Deshalb führt sie gemeinsam mit der Fachvereinskommission «Kunst im öffentlichen Raum» einen gemischten Projektwettbewerb zur Gestaltung des Außenraumes durch: Der künstlerische Schmuck soll nicht erst nach Fertigstellung der Bauteile hinzugefügt werden. Erwartet werden vielmehr in den Bau integrierte Vorschläge, die zusammen mit dem Architekten zu realisieren sind. *Teilnahmeberechtigt* sind ausgewiesene Bildhauer, die mindestens seit dem 1. Januar 1977 ihren Wohnsitz in den Kantonen Zürich, Appenzell, Glarus, St. Gallen, Schaffhausen und Thurgau haben. Nach dem Bezug der Unterlagen können sich die Bildhauer bis zum 15. Februar 1978 mit einer Dokumentation bewerben und darüber ausweisen, daß sie in der Lage sind, ihre bildhauerischen Entwürfe praktisch selbst zu bewältigen. Abgabetermin der Projektentwürfe ist der 15. Juni 1978. Unterlagen können bei der Vita-Lebensversicherungs-AG, Mythenquai 10, 8022 Zürich, Telefon 201 0011 (intern 559) bezogen werden.

Zürich-Irchel: Parkgestaltung Universität

Die Baudirektion des Kantons Zürich veranstaltet einen öffentlichen Projektwettbewerb für die Gestaltung der Parkanlagen der Universität Irchel. *Teilnahmeberechtigt* sind alle im Kanton Zürich heimatberechtigten oder seit mindestens dem 1. Januar 1977 niedergelassenen (Wohn- oder Geschäftssitz) Garten- und Landschaftsarchitekten und Gartenbauarchitekten. Diese Teilnahmeberechtigten dürfen Architekten beziehen, welche im Kanton Zürich heimatberechtigt oder seit dem 1. Januar 1977 wohnhaft sind. Zusätzlich werden drei außerkantonale Fachleute zum Wettbewerb eingeladen. *Fachpreisrichter* sind Prof. Cook, Zürich, A. Wasserfallen, Stadtbau- meister, Zürich, P. Zbinden, Chef Gartenbauamt Zürich, P. Schatt, Kantonsbaumeister, Zürich, P. Meyer, Leiter Abt. Universitätsbauten, Zürich, Dr. A. Haefelin, Raumplanung, Zürich, A. Zulauf, Baden, W. Hunziker, Reinach, M. Ziegler, Zürich, J. Schilling, Zürich. Die *Preissumme* beträgt 50 000 Franken. Für Ankäufe stehen zusätzlich 10 000 Franken zur Verfügung. *Aus dem Programm:* Die Thematik der Nutzungsmöglichkeiten der Grünanlagen umfaßt Aktivitäten im Rahmen der Naherholung und von studentischen und öffentlichen Veranstaltungen. Erwünscht ist eine vielseitige Verwendbarkeit der Einrichtungen und Anlagen. Für die im Rahmen der fortschreitenden Inbetriebnahme der Universitätsbauten und der Verkehrs anlagen zu erwartende wechselnde Verfügbarkeit des Parkgeländes soll ein Etappierungsvorschlag ausgearbeitet werden. Die Massenverschiebungen an Aus hub und Erdbewegungen sind nachzuweisen. Auf den Anschluß des Parks und seiner Randbereiche an die umgebende Bebauung ist besonderes Augenmerk zu richten. Bei der Integration der Parkanlagen ist an alle Alters- und Bevölkerungsgruppen der möglichen Benutzer zu denken. Die *Unterlagen* können gegen Hinter-



Holz- und Innenausbau

Zimmerei
Schreinerei
Treppenbau
Reparaturen
Umbauten



Müller Sohn + Co
Wehntalerstrasse 17, 8057 Zürich
01/26 16 14

Für GIAS GIAS GIAS

GRÜNINGERAG

Glas und Spiegel
4600 Olten Telefon 062 22 14 22

Shinkenchiku-Wohnplanungswettbewerb
Gönner: Shinkenchiku-Sha Co., Ltd. Yoshioka Gründung

Adresse für Eingaben und weitere Informationen:
Shinkenchiku-Sha Co., Ltd.
Attn. Editorial Section of the Japan Architect
31-2, Yushima 2-chome
Bunkyo-ku
Tokyo
113 Japan

lage von 100 Franken auf dem Kantonale Hochbauamt, Sekretariat, Abt. Universitätsbauten, Walchetur, Zimmer 505 in Zürich bezogen werden. Das Modell kann an der gleichen Adresse gegen Hinterlage von 400 Franken bestellt und drei Wochen später abgeholt werden. Bei Einsendung des Betrages an das Hochbauamt, PC 80-1980, ist der Vermerk «Wettbewerb Parkgestaltung Universität Zürich-Irchel, Konto 5025.700.11 (114)» anzubringen. Termine: Fragenstellung bis 23. Januar, Ablieferung der Entwürfe bis 3. Mai, der Modelle bis 15. Mai 1978.

**Adligenswil:
Oberstufenschulanlage**

Die Gemeinde Adligenswil veranstaltet einen öffentlichen Projektwettbewerb für eine Oberstufenschulanlage im Ortskern der Gemeinde. *Teilnahmeberechtigt* sind alle Fachleute, die in der Gemeinde gesetzlichen Wohn- oder Geschäftssitz haben. Zusätzlich wurden weitere Fachleute zur Teilnahme eingeladen. *Fachpreisrichter* sind Bert Allemann, Hochdorf, Leo Hafner, Zug, Prof. Reinhold Wettstein, Meggen, Prof. Karl Wicker, Meggen. Die *Preissumme* für sechs Preise beträgt 28000 Franken. Für *Ankäufe* stehen zusätzlich 6000 Franken zur Verfügung. *Aus dem Programm:* 1. Etappe: 9 Klassenzimmer, 4 bis 6 Gruppenräume, Bibliothek, Aufenthaltsraum für Schüler, Handarbeitszimmer, Biologie-, Physik- und Chemiezimmer, Vorbereitungszimmer, Lehrerzimmer, Nebenräume, Räume für technische Installationen, Turnhalle, Garderoben, Nebenräume, Außenanlagen; 2. Etappe: 3 Klassenzimmer, Erweiterung der Bibliothek, Rektoratszimmer, Biologiezimmer, Handarbeitszimmer, Werkstatt für Metallbearbeitung, Lagerraum, Schutzzäume. Die *Unterlagen* können vom 6. bis 15. Februar gegen Hinterlage von 250 Franken bei der Gemeindekanzlei Adligenswil bezogen werden. – *Termine:* Fragestellung bis 4. März, Ablieferung der Entwürfe bis 27. Mai, der Modelle bis 3. Juni 1978.

**Entschiedene
Wettbewerbe**

**Engelburg:
Schulhäuserweiterung und
Turnhallenneubau**

In diesem Projektlauftrag wurden sechs Projekte beurteilt. Ergebnis: 1. Preis (Fr. 1600.–): Bächtold und Baumgartner, Rorschach; 2. Preis (Fr. 1600.–): W. Heeb und W. Wicki, St. Gallen; 3. Preis (Fr. 800.–): Danzeisen und Voser, St. Gallen. Zusätzlich erhielt jeder Teilnehmer eine feste Entschädigung von 2500 Franken. Das Expertengremium empfiehlt, die Verfasser der beiden erstrangierten Entwürfe zur Überarbeitung ihrer Projekte einzuladen. Fachexperten waren Rolf Blum, Kantonsbaumeister, St. Gallen, Josef Leo Benz, Wil.

**Fürstentum Liechtenstein:
Dorfzentrum Schellenberg**

In diesem Projektwettbewerb wurden 12 Entwürfe beurteilt. Ergebnis: 1. Preis (Fr. 7000.– mit Antrag zur Weiterbearbeitung): Walter Boß, Vaduz; 2. Preis (Fr. 5250.–): Hubert Osplert, Vaduz; 3. Preis (Fr. 4750.–): Silvio Marogg, Triesen; 4. Preis (Fr. 4250.–): Hans Barras, Triesen; 5. Preis (Fr. 3740.–): Raimund Haßler, Schellenberg. Fachpreisrichter waren Walter Walch, Vaduz, Fritz Schwarz, Zürich, Ernst Studer, Zürich, Rolf Wäger, Schliens, Wolfgang Luther, Vaduz.

**Widen AG:
Neubau Restaurant Stutz**

In diesem Projektwettbewerb auf Einladung wurden neun Entwürfe beurteilt. Ergebnis: 1. Preis (Fr. 2500.–): W. Behles und A. Stein, Zürich; 2. Preis (Fr. 2300.–): Elmar Kunz-Rüedi und Nino Gervasoni, Zürich; 3. Preis (Fr. 2200.–): Walter Moser, Baden. Das Preisgericht empfiehlt, die Verfasser der drei mit Preisen ausgezeichneten Projekte mit der Überarbeitung ihrer Entwürfe zu beauftragen. Fachpreisrichter waren Fritz Schwarz, Zürich, Hans-Peter Stöckli, Widen, Bruno Wick, Widen.

**Würenlingen:
Postneubau und Überbauung**

In diesem Wettbewerb auf Einladung wurden sechs Projekte beurteilt. Ergebnis: 1. Preis (2400 Franken mit Antrag zur Weiterbearbeitung): Walter P. Wettstein, Baden; Mitarbeiter: Siegfried Hirt; 2. Preis (2100 Franken): Burkard, Meyer und Steiger, Baden; 3. Preis (2000 Franken): Robert Frei, Würenlingen; Mitarbeiter: Hans Oeschger, Emil Ulli, Urs Maisenhölder. Zusätzlich erhielt jeder Teilnehmer eine feste Entschädigung von 1750 Franken. Fachpreisrichter waren Ueli Flück, Ennetbaden, Emil Hitz, Baden, Rico Christ, Zürich.

«Ich bin für POZZI,
weil es da
nichts gibt, was es
nicht gibt.»



Generalimporteur:
U. Fabian, Wildbachstrasse 39, 8008 Zürich

Wettbewerbe (ohne Verantwortung der Redaktion)

Ablieferungs- termin	Objekt	Ausschreibende Behörde	Teilnahmeberechtigt	Siehe Heft
15. Mai 1978	Parkanlagen der Universität Ir- chel	Baudirektion des Kantons Zürich	sind alle im Kanton Zürich hei- matberechtigten oder seit minde- stens dem 1. Januar 1977 nieder- gelassenen (Wohn- oder Ge- schäftssitz) Garten- und Land- schaftsarchitekten und Garten- baufachleute.	März 1978
3. Juni 1978	Oberstufenschulanlage Adligens- wil	Gemeinde Adligenswil	sind alle Fachleute, die in der Ge- meinde gesetzlichen Wohn- oder Geschäftssitz haben. Zusätzlich wurden weitere Fachleute zur Teilnahme eingeladen.	März 1978
12. Juni 1978	Bahnhofstraße Dübendorf IW	Stadt Dübendorf	sind alle Architekten, die seit dem 1. Juni 1975 Wohn- oder Ge- schäftssitz in Dübendorf haben. Außerdem werden fünf weitere auswärtige Architekten zur Teil- nahme eingeladen.	Heft 1/1978
15. Juni 1978	Künstlerischer Schmuck am Ver- waltungsgebäude der Vita Le- bensversicherung Vita-Lebens- versicherungs-AG	Vita Lebensversicherung	sind ausgewiesene Bildhauer, die mindestens seit dem 1. Januar 1977 ihren Wohnsitz in den Kan- tonen Zürich, Appenzell, Glarus, St. Gallen, Schaffhausen und Thurgau haben.	März 1978

Satz und Druck:
Huber & Co. AG, Frauenfeld

**Mehr denn je bedeutet Holz
gediegene Behausung.**

**Und immer noch – seit über einem halben Jahrhundert –
pflegen wir handwerklich
anspruchsvollen Innenausbau,
gestalten wir Holz
zur gefälligen Form.**

**LIENHARD
SOHNE AG**
Innenausbau
Bauschreinerei
Möbelschreinerei
Hämonikatüren
Holzsetzus
8038 Zürich,
Albisstrasse 131
Telefon 01/4512 90